



VACHERON CONSTANTIN

GENÈVE

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von
Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts

13. September 2023

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Kaliber 1120 AT/1

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap Verde

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Tierra del

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap der Guten

Résumé

Interview Christian Selmoni

Technische Daten

- Mit vier limitierten Editionen zu je 10 Exemplaren unter dem Titel „Hommage an Naturforscher und Entdecker“ schlägt Vacheron Constantin ein neues Kapitel im Rahmen der Métiers d'Art-Kollektion auf.
- Die Serie ist eine Ode an die Entdeckung, das Handwerk und die Technik und hat die wissenschaftlichen Entdeckungen der Naturforscher zum Thema, die in den frühen 1830er Jahren an Bord des englischen Schiffes *Beagle* die Weltmeere bereisten.
- Vier uhrmacherische *Tableaus* an der Schnittstelle von Wissenschaft und Kunst, Meisterwerke der Gravur und der Miniatur-Emaille, angetrieben vom ikonischen Manufakturkaliber 1120 AT/1 mit Satelliten-Stundenmodul.

Von den Kapverden bis zum Kap der Guten Hoffnung, über das Feuerland und die Magellanstraße ist die Kollektion Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker eine neue Ode an das Entdeckungsreisen und die wissenschaftliche Erkenntnissuche – erinnert sie doch an den unstillbaren Abenteuergeist, den François Constantin selbst zu seiner Zeit an den Tag legte. Diese von den Handwerkern der Manufaktur leidenschaftlich gepflegte Philosophie überdauert die Generationen und verkörpert eine Fülle von Geschichten und Emotionen.



Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Kaliber 1120 AT/1

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap Verde

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Tierra del

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap der Guten

Résumé

Interview Christian Selmoni

Technische Daten

Vacheron Constantin lädt seine Sammler ein, sich an der Seite der berühmtesten Naturforscher des 19. Jahrhunderts an Bord der *Beagle* zu begeben. Diese Editionen folgen auf das Modell Mercator von 1994 – eine Hommage an den Geographen Geraldus Mercator –, aber auch auf die 2021 vorgestellte Serie Métiers d'Art Hommage an große Entdecker und die Serie Métiers d'Art Aérostriers von 2018, mit der die Eroberung des Himmels gewürdigt wurde.

Auf ihrer Odyssee über die Weltmeere zwischen 1831 und 1836 dokumentierten diese wissenschaftlichen Entdecker ausführlich ihre Entdeckungen. Prächtige tropische Pflanzen mit glänzendem Laub, farbenfrohe Paradiesvögel, Schmetterlinge in exotischen Kolorationen, blühende Bäume und Obstbäume sowie eine faszinierende Tierwelt wurden bei jedem Halt auf dieser langen Reise beobachtet und festgehalten. Diese Entdeckungen hatten zahllose wissenschaftliche, botanische und zoologische Stiche und Zeichnungen zur Folge, die in fein illustrierte, raffinierte und farbenfrohe Berichte Eingang fanden. Einige dieser Vorlagen inspirieren heute die Kollektion Métiers d'Art Hommage an Naturforscher von Vacheron Constantin.

Im Rahmen der Métiers d'Art-Kollektion erzählt Vacheron Constantin diese Geschichte mit Hilfe der Talente seiner Kunsthandwerker – der Graveure, Emaillere, Guillocheure und Juweliere. Die Manufaktur ist seit jeher bestrebt, deren Fähigkeiten abwechselnd miteinander zu verbinden, um Zifferblätter zu erschaffen, die wie Fenster zur Welt wirken. Bei der Herstellung dieser neuen limitierten Editionen zu je 10 Exemplaren stehen zwei dieser Handwerkskünste im Vordergrund. Neben dem hochgenauen Fingerspitzengefühl des Meistergraveurs, der die Kurven und Tiefeneffekte des Dekors auf den Zehntelmillimeter genau gestaltet, bündigt der Meisteremailer das Feuer und die Pigmente, um mit der Spitze seines Pinsels kleine Meisterwerke zu schaffen. Vier Tage Arbeit sind nötig, um jede der Szenen zum Leben zu erwecken, welche die 41-mm-Gehäuse aus Weiß- oder Roségold der Editionen prägen. Die Gestaltung der Gehäuse mit extrem schmalen Lünetten und verschraubten Bandanstößen, ist von den Uhren inspiriert, die Vacheron Constantin in den 1980er und 90er Jahren hergestellt hat.





VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts

Überblick

Kaliber 1120 AT/1

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap Verde

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Tierra del

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap der Guten

Résumé

Interview Christian Selmoni

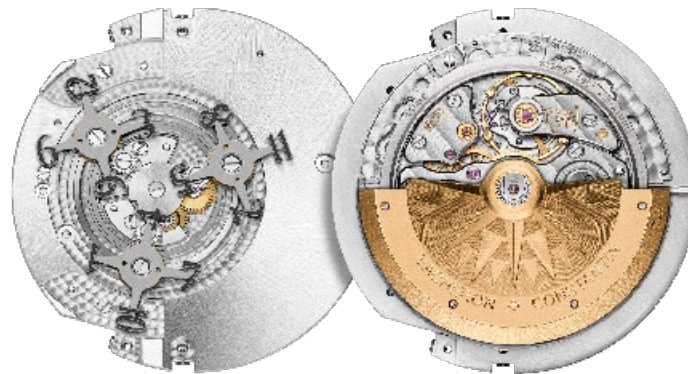
Technische Daten

Kaliber 1120 AT/1

Um den Fähigkeiten seiner Emaillere und Graveure freien Lauf zu lassen, hat sich Vacheron Constantin erneut für das Manufakturkaliber 1120 AT/1 mit Automatikaufzug entschieden. Als Garant für Eleganz am Handgelenk zeichnet sich dieses 5,45 mm starke Uhrwerk durch sein flaches Format aus, das dem Goldgehäuse eine stromlinienförmige Silhouette von nur 11,68 mm Höhe verleiht.

Trotz der originellen Konstruktion und einzigartigen Zeitanzeige bilden die technischen Aspekte nur die Basis für eine Ästhetik, die, während die Stunden verrinnen, zu einer visuellen Reise durch das Zifferblatt einlädt. Unter dem oberen Teil des Zifferblatts verborgen ist das Stundenrad mit drei Armen, die jeweils vier arabische Ziffern auf drehbaren Scheiben tragen, die wiederum von einer Nockenscheibe in Form des vom Malteserkreuz inspirierten Emblems der Manufaktur angetrieben werden. Dieses ausgeklügelte und technische Satellitenmodul ermöglicht es, dass die Stunden von oben nach unten über das Zifferblatt laufen und die entsprechend platzierte Minuterie in einem 120°-Bogen überqueren. So wandern die Stundenziffern über das kunstvoll verzierte Zifferblatt, wobei sie anstelle eines traditionellen Zeigers die Minuten anzeigen.

Die Rückseite des Uhrwerks ist wie immer mit Veredelungen verziert, die eine Hommage an die traditionellen Dekorationen der Haute Horlogerie darstellen, wie etwa das guillochierte Genfer Streifendekor, über dem eine mit der Windrose verzierte Schwungmasse aus 22-karätigem Gold ihre Bewegungen vollzieht.



Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Kaliber 1120 AT/1

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap Verde

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Tierra del

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap der Guten

Résumé

Interview Christian Selmoni

Technische daten

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker Kap Verde (Januar 1832)

Im Zentrum des 41-mm-Gehäuses aus Weißgold 750/1000 prangt ein zweiteiliges Bild. Auf dem oberen Teil des Zifferblatts zeichnen Gravierung und Emaillierung gemeinsam die majestätische Silhouette der *Beagle* nach. Vom Heck aus betrachtet, gleitet das fein gravierte goldene Schiff mit wogenden Segeln über einen in Miniatur gemalten Ozean. Der untere Teil, der die Stunden und Minuten anzeigt, ist mit einer naturalistischen Szene verziert, in der Blumen im Schatten von üppigem Blattwerk erblühen, die der Emaillieur in unendlicher Feinarbeit zu einem fesselnden Farbenspiel gestaltet hat – zudem gibt das Kaliber 1120 AT/1 seine Geheimnisse durch eine Öffnung im Saphirglasboden preis. Die zehn Exemplare der limitierten Edition sind mit einem blauen Armband aus Mississipiensis-Alligatorleder versehen, das mit einer Faltschließe aus Weißgold 750/1000 gesichert ist.





Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Kaliber 1120 AT/1

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap Verde

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Tierra del

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap der Guten

Résumé

Interview Christian Selmoni

Technische Daten

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker Magellanstraße (1833/1834)

Nach mehreren Wochen auf See durchquerte die *Beagle* die Magellanstraße, die 300 Jahre zuvor erstmals von dem Entdecker befahren worden war, dessen Namen sie trägt. In der abgelegenen Region entdeckten Naturforscher eine üppige Vegetation, in der sich Palmblätter und Farne abwechselten, die auf dem unteren Teil des Zifferblatts wachsen. Die Farben wurden von den Emaillieren in mehreren Brennvorgängen mit großer Sorgfalt hergestellt, um die bestmögliche Übereinstimmung mit dem Ton des Roségolds zu gewährleisten, aus dem das 41-mm-Gehäuse besteht. Der obere Teil des Zifferblatts ist mit einer feinen Weißgoldgravur verziert, welche die *Beagle* auf blau emaillierten Wellen zeigt, wobei die visuelle Reise am Saphirglasboden einen zusätzlichen Höhepunkt bietet, mit der feinen Endbearbeitung des Kalibers 1120 AT/1. Die zehn Exemplare der limitierten Edition sind mit einem blauen Armband aus Mississipiensis-Alligatorleder versehen, das mit einer Faltschließe aus Roségold gesichert ist.





Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Kaliber 1120 AT/1

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap Verde

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Tierra del

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap der Guten

Résumé

Interview Christian Selmoni

Technische Daten

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker Tierra del Fuego (1833– 1834)

In der auch Feuerland genannten Tierra del Fuego, dem Archipel an der Südspitze des südamerikanischen Kontinents, entdeckten die Naturforscher an Bord der *Beagle* eine bezaubernde Flora und Fauna. Die Kunsthandwerker von Vacheron Constantin haben sich von zahlreichen historischen Stichen inspirieren lassen, um ein Abbild zu schaffen, das aus jedem Blickwinkel Wirkung erzielt. Auf dem oberen Zifferblatt des 41-mm-Gehäuses aus Weißgold sind dreidimensional ein Schmetterling und zwei Vögel eingraviert, die sich von einem mit Miniaturmalerei ausgeschmückten Hintergrund abheben. Auf dem unteren Teil des Zifferblatts ist eine alte Erdkarte des Feuerlands in Miniatur-Emaille sowie eine Windrose als Anspielung auf die Welt des Reisens zu sehen. Auch bei dieser Version ist das durch den transparenten Saphirglasboden sichtbare Kaliber 1120 AT/1 ein weiterer visueller Höhepunkt. Die zehn Exemplare der limitierten Edition sind mit einem grünen Armband aus Mississipiensis-Alligatorleder versehen, das mit einer Faltschließe aus Weißgold gesichert ist.







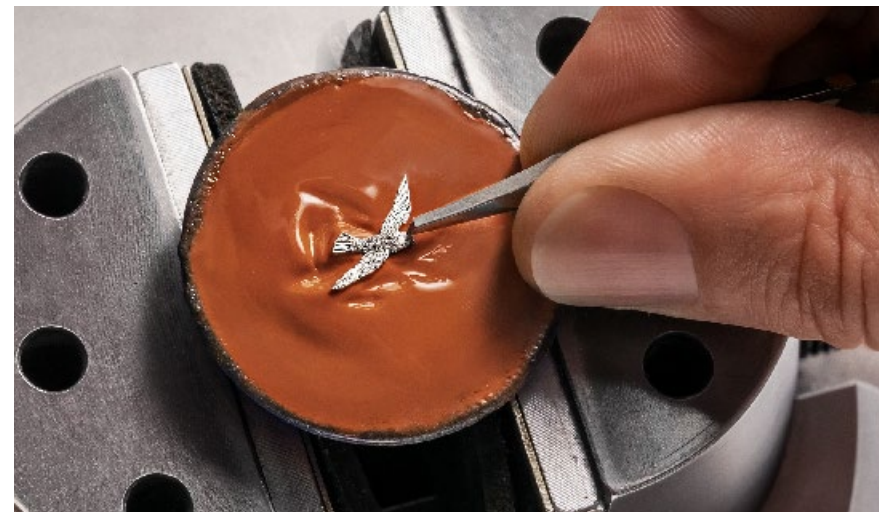
VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker Kap der Guten Hoffnung (Mai 1836)

Auf dem Rückweg nach Europa fuhr die *Beagle* vom Kap der Guten Hoffnung an der afrikanischen Küste entlang nach Norden. Diese legendäre Passage wird seit dem späten 15. Jahrhundert von Seefahrern genutzt und ist auf der Miniatur-Emaille-Szene im unteren Teil des Zifferblatts zu sehen. Wenn man genau hinsieht, erkennt man in dieser fabelhaften Verzierung jedes Detail der *Beagle*. Auf dem oberen Teil des Zifferblatts haben die Talente des Graveurs und des Emailleurs eine Landschaft geschaffen, die an einen Garten Eden erinnert, so wie ihn die Naturforscher beobachteten, als sie ihre Reise am Kap der Guten Hoffnung unterbrachen. Die naturalistische Szene mit dem zarten Gefieder der Vögel inmitten des Laubes und der trägen Silhouette eines Leguans bildet das Herzstück des 41-mm-Gehäuses aus Roségold. Auf der Rückseite der Uhr geht die visuelle Anmutung weiter mit der sorgfältigen Endbearbeitung des Kalibers 1120 AT/1, das durch den Saphirglasboden sichtbar ist. Die zehn Exemplare der limitierten Edition sind mit einem grünen Armband aus Mississipiensis-Alligatorleder versehen, das mit einer Faltschließe aus Roségold gesichert ist.



Überblick

Kaliber 1120 AT/1

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker Kap Verde

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker Tierra del

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker Kap der Guten

Résumé

Interview Christian Selmoni

Technische Daten



Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Kaliber 1120 AT/1

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap Verde

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Tierra del

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap der Guten

Résumé

Interview Christian Selmoni

Technische Daten

Résumé

Durch die einfühlsame und filigrane Gestaltung seiner Meisterhandwerker erzählt Vacheron Constantin faszinierende Geschichten und lädt ästhetische Sammler zu einer neuen Reise durch die Zeit ein. Inspiriert von den Wissenschaftsfahrten der Naturforscher, die in den frühen 1830er Jahren an Bord des englischen Expeditionsschiffs *Beagle* gingen, öffnen die vier limitierten Editionen Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker ein neues Fenster zur Welt. Die in vier limitierten Editionen von je zehn Exemplaren aus Roségold oder Weißgold mit einem Durchmesser von 41 mm erhältliche Kollektion vereint harmonisch die Talente des Meistergraveurs und Meisteremailleurs, um die Entdeckungen der Naturforscher auf der ganzen Welt zu illustrieren. Es ist eine epische Reise durch die Zeit, Geschichte und Wissenschaft, die den Sammler auf eine fantastische Fahrt vom Kap Verde über die Magellanstraße und das Feuerland zum Kap der Guten Hoffnung führt. Jeder Zeitmesser wird durch das Manufakturkaliber 1120 AT/1 mit Automatikaufzug angetrieben und ist mit einem Armband aus Mississipiensis-Alligatorleder versehen.





Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts

Überblick

Kaliber 1120 AT/1

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap Verde

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Tierra del

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap der Guten

Résumé

Interview Christian Selmoni

Technische Daten

Interview Christian Selmoni, Style and Heritage Director

1/ Warum wurden gerade diese Abenteurer ausgewählt?

Ein Hauptanliegen der Métiers d'Art-Kollektion von Vacheron Constantin ist es, seltene, überlieferte Handwerkstechniken im Dienste von Meisterwerken der Uhrmacherei zu stellen und dabei kreative Weltoffenheit an den Tag zu legen. Diese Aufgeschlossenheit spiegelt sich in der Tat in der Vorliebe der Maison für Geschichte und Reisen wider, und oft auch in den Themen, die damit zusammenhängen, wie zum Beispiel „Les Aérostats“ oder „Les Grands Explorateurs“. Diese „Abenteurer“, die im 19. Jahrhundert an Bord der *Beagle* auf Entdeckungsreise gingen, schienen uns daher alle Zutaten für großartige Uhrenfresken zu bieten, noch dazu in einem naturalistischen Kontext, ein weiteres Thema, für das sich die Kollektion zu begeistern weiß. Der Name *Beagle* ist vielleicht nicht besonders geläufig, doch der Titel von Charles Darwins Buch *Die Reise der Beagle* von 1839 hat ihm Weltruf eingebracht. Dank dieses Buches wurde der Naturforscher zu einem allseits bekannten Begriff, der heute auf den Zifferblättern der Uhren von Vacheron Constantin ein neues Echo findet.

2/ Was sind die Herausforderungen bei der Erstellung eines Zifferblatts für diese Kollektion?

Bei der Kollektion Métiers d'Art geht es in erster Linie darum, die Technik in den Dienst der Schönheit zu stellen. Mit anderen Worten: Das Uhrwerk und die Anzeigen müssen den Kunsthandwerkern auf dem Zifferblatt maximale Gestaltungsfreiheit lassen. Das Manufakturkaliber 2460 G4/2 ist ein solches Uhrwerk mit Stunden-, Minuten-, Wochentags- und Datumsanzeige auf Scheiben, deren Öffnungen am Rand des Zifferblatts angeordnet sind. Auch das Kaliber 1120 AT/1 folgt der gleichen Philosophie. Doch dieses extra-flache, 5,45 mm hohe Uhrwerk mit nachlaufenden Stunden auf einer bogenförmigen Minuterie erfordert einen Schlitz im Zifferblatt, um die Drehung der drei Stunden-Satelliten zu ermöglichen. Die Handwerker mussten für diese neue Hommage an Naturforscher und Entdecker-Serie ihre Kompositionen so gestalten, dass sie eine Unterbrechung durch das auf zwei Ebenen angeordneten Zifferblatts berücksichtigen. Das erschwert die Aufgabe, schmälert aber keineswegs die Pracht dieser Kreationen.

3/ Ist eine Fortsetzung geplant, wie bei den großen Entdeckern?

Auf den ersten Blick würde ich sagen, dass Charles Darwin und seine Gefährten keine uhrmacherischen Nachkommen bei Vacheron Constantin haben werden. Nicht alle Métiers d'Art-Kollektionen bestehen aus mehreren Kapiteln, wie z. B. „Copernic sphères célestes“ oder die Serie „Élégance sartoriale“. Aber wer weiß? Vielleicht ist die grundlegende Naturforschung im 19. Jahrhundert als Thema wichtig genug, um die Handwerker noch weitere Höhepunkte der Reise der *Beagle* und Darwins Berichte über seine Entdeckungen und Überlegungen, die zwanzig Jahre später zur Evolutionstheorie führten, in Bilder zu fassen. Alles in allem handelt es sich um ein reichhaltiges und faszinierendes Thema, das wunderbare Geschichten über die Uhrmacherei hervorbringt.



Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Kaliber 1120 AT/1

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap Verde

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Tierra del

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap der Guten

Résumé

Interview Christian Selmoni

Technische daten

TECHNISCHE DATEN

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker

Referenznummer 7500U/000G-B991: Kap Verde - 1
7500U/000R-B992: Magellanstraße - 2

Kaliber 1120 AT / 1
Entwickelt und gefertigt von Vacheron Constantin
Mechanisch, Automatikaufzug
22-karätige Gold-Schwungmasse mit Tapiserie-Dekor
28 mm Durchmesser, 5,45 mm Höhe
ca. 40 Stunden Gangreserve
2,75 Hz (19.800 Halbschwingungen pro Stunde)
205 Einzelteile
36 Rubine
Mit Genfer Punze zertifizierter Zeitmesser

Anzeigen Wandernde Stunden und Minuten

Gehäuse 18-karätiges Weißgold / 18-karätiges 4N Roségold
41 mm Durchmesser, 11,68 mm Höhe
Transparenter Saphirglasboden
Wasserdichtigkeit bei 3 Bar geprüft (ca. 30 Meter)

Zifferblatt 18-karätiges Weißgold, Zifferblatt auf zwei Ebenen,
eierschalenfarbene Grand Feu-Emaillierung,
handgravierte 18-karätige Weißgold-Applikation

Armband Dunkelblaues Leder des Mississippensis-Alligators mit Futter aus Alligatorenleder,
handgenäht, Sattleroptik, große rechteckige Schuppen

Schließe 18-karätiges Weißgold / 18-karätiges 4N Roségold,
poliert, in Form eines halben Malteserkreuzes

Limitierte Serie von zehn Exemplaren je Referenz.
Exklusiv in den Boutiquen von Vacheron Constantin erhältlich.



16

2

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher

Eine kreative Odyssee in Gesellschaft von Naturforschern und Entdeckern des 19. Jahrhunderts


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Kaliber 1120 AT/1

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap Verde

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Tierra del

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher
und Entdecker Kap der Guten

Résumé

Interview Christian Selmoni

Technische daten

TECHNISCHE DATEN

Métiers d'Art Hommage an Naturforscher und Entdecker

Referenznummer 7500U/000G-B993: Tierra del Fuego - 1
7500U/000R-B994: Kap der Guten Hoffnung - 2

Kaliber 1120 AT / 1
Entwickelt und gefertigt von Vacheron Constantin
Mechanisch, Automatikaufzug
22-karätige Gold-Schwungmasse mit Tapiserie-Dekor
28 mm Durchmesser, 5,45 mm Höhe
ca. 40 Stunden Gangreserve
2,75 Hz (19.800 Halbschwingungen pro Stunde)
205 Einzelteile
36 Rubine
Mit Genfer Punze zertifizierter Zeitmesser

Anzeigen Wandernde Stunden und Minuten

Gehäuse 18-karätiges Weißgold / 18-karätiges 4N Roségold
41 mm Durchmesser, 11,68 mm Höhe
Transparenter Saphirglasboden
Wasserdichtigkeit bei 3 Bar geprüft (ca. 30 Meter)

Zifferblatt 18-karätiges Weißgold, Zifferblatt auf zwei Ebenen,
eierschalenfarbene Grand Feu-Emaillierung,
handgravierte 18-karätige Weißgold-Applikation

Armband Dunkelgrünes Leder des *Mississippiensis*-Alligators mit Futter aus Alligatorenleder,
handgenäht, Sattleroptik, große rechteckige Schuppen

Schließe 18-karätiges Weißgold / 18-karätiges 4N Roségold,
poliert, in Form eines halben Malteserkreuzes

Limitierte Serie von zehn Exemplaren je Referenz.
Exklusiv in den Boutiquen von Vacheron Constantin erhältlich.



Vacheron Constantin wurde 1755 gegründet und gilt als die älteste Uhrenmanufaktur der Welt, die ihre Herstellungstätigkeit seit fast 270 Jahren ohne Unterbrechung ausübt. Generationen von Meisterhandwerkern haben dieses stolze Erbe hervorragender Uhrmacherkunst und stilistischer Vervollkommnung aufrecht erhalten.

Die Maison fertigt Zeitmesser, die nicht nur den Ansprüchen der Haute Horlogerie genügen, sondern sich auch durch zurückhaltende Eleganz und ein einzigartiges technisches und ästhetisches Niveau auszeichnen, das durch außergewöhnliche Endbearbeitungen und Veredelungen realisiert wird.

In den Kollektionen von Vacheron Constantin bleibt das unvergleichliche Erbe des Hauses lebendig und wird durch bahnbrechende Innovationen in immer neue Dimensionen geführt: Patrimony, Traditionnelle, Métiers d'Art, Overseas, Fiftysix, Historiques und Égérie. Über seine Abteilung „Les Cabinotiers“ bietet die Manufaktur zudem anspruchsvollen Kennern und Sammlern die selten gegebene Möglichkeit, Vintage-Modelle aus dem Sortiment „Les Collectionneurs“ sowie einzigartige und individuell gestaltete Zeitmesser zu erwerben.

#VacheronConstantin

#OneOfNotMany


VACHERON CONSTANTIN | ONE OF
GENÈVE NOT MANY.

